



Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Lieder und Gesänge

André, Johann Anton

Offenbach, [um 1818]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-8288](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-8288)

III.

A. ANDRÉ'S

Lieder und Gesänge



R 1512

staatl. Hochs

1885

1885

LIEDER UND GESÄNGE

mit

Begleitung des Piano-Forté,

von

ANTON ANDRÉ.

Drittes Heft.

Subscriptions-Preis f 2.—

Laden-Preis f 3.—

Offenbach am, bey Johann André & Co.

N^o 3831.

(April 1818, nach Vorrede)





Bücher	
staatl. Hochsch.	Mus.
1818	
R 1512	

G 841 R 1512

Vorbericht.



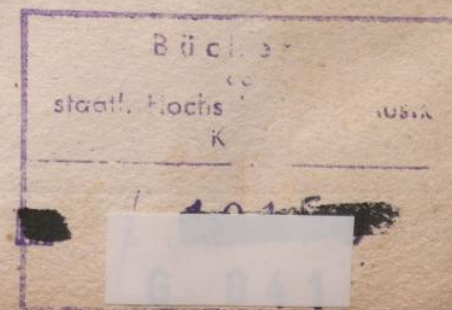
Gegenwärtiges drittes Heft, welches zugleich die Namen der Unterzeichner und ein Register über alle drey Hefte enthält, beschließt vor der Hand diese Auswahl meiner Lieder und Gesänge, obgleich sechs Hefte angekündigt waren. Ihre Fortsetzung wird füglich nach Erscheinung des Versuchs einer Anleitung zur Singkomposition, welchen ich gegenwärtig unter der Feder habe, erfolgen.

Den Bemerkungen über den Vortrag dieser Lieder, welche dem zweyten Hefte vorgedruckt sind, füge ich hinzu: daß die Zeichen  und  wenn sie zugleich über der obersten Gesangzeile und unter der Klavierstimme stehen, für alle Strophen gelten; stehen sie nur einfach, so gelten sie auch nur da, wo sie vorkommen.

Uebrigens sind sowohl diese, wie alle andere den Vortrag betreffende Zeichen, nur als Fingerzeige zu betrachten, welche jeder geschmackvolle Sänger und Begleiter am Piano-Forté, nach den Umständen näher zu bestimmen wissen wird.

Offenbach ^{am} im April 1818.

Ant. Würré



Subscribenten-Verzeichniß.

Amsterdam.

Herr H. C. Steup Ex: 2.
M^{me} van Veen 1.

Ansbach.

Herr Buchhändler Rohmeder 1.

Bonn.

Herr N. Simrock 2.

Castelaun bey Simmern.

Herr Domänen-Rentmeister Buchhecker 1.

Cöln.

Herren Gebrüder Almenräder 2.

Herr Dumont-Schauberg 1.

„ Controlleur Föcher 1.

„ H. F. Haas 1.

Gräfin Modesta zu Lippe, in Biesterfeld 1.

Herr C. J. Moll 1.

„ Reg. Secrétaire Poppey 1.

„ Dr. Reichmann 1.

„ C. Rhodius 1.

„ Notar Steinberger 1.

„ Oberrichter Verkenius 1.

Coburg.

Ihre Hochfürstliche Durchlaucht die regierende Herzogin Louise zu Coburg 1.

Cracau.

Herr F. Heke 2.

Danzig.

Herr Organist Reichel Ex: 1.

Darmstadt.

Ihre Königliche Hoheit Louise Großherzogin von Hessen und
bey Rhein 2.

Ihre K. Hoheit Wilhelmine Louise Erb-Großherzogin von Hessen
und bey Rhein 1.

St. Hochfürstliche Durchlaucht der Herzog von Köthen 1.

Herr Apotheker Giesch 1.

„ Cantor Rink 1.

M^{me} Schubert 1.

Herr Pfarrer Stricker 1.

Erfurth.

Herr Ziegler 1.

Frankfurt a. M.

Herr Moritz von Bethmann 1.

„ Mayer-Fränk 1.

„ H. Goulet 1.

M^{me} Müller-Buchler 1.

Herr F. Stricker 1.

„ Xaver Schnyder von Wartensee 1.

„ Buchhändler Wilmans 1.

Fulda.

Herr Cantor Henkel 1.

„ Reg. Rath Klöckner 1.

Gotha.

<i>S^t Hochfürstliche Durchlaucht August regierender Herzog zu</i>	
<i>Sachsen-Gotha und Altenburg</i>	Ex: 2.
<i>Herr Garnisons-Cantor Felsberg</i>	1.
<i>„ Förstrath Ritter</i>	1.
<i>Fräulein von Schelika</i>	1.
<i>D^{lle} Emilie Seibel</i>	1.

Hanau.

<i>M^{me} Colin geb. Döring</i>	1.
<i>Herr Geheime Kammerrath Schlereth</i>	1.

Leipzig.

<i>Herr F. Hoffmeister</i>	1.
----------------------------	----

Mainz.

<i>Herr B. Schott</i>	2.
-----------------------	----

Mannheim.

<i>Frau Kreisrätin A. Dahmen</i>	1.
<i>Herr Schauspieler F. Gerl</i>	1.
<i>Freyfrau Louise Goeler</i>	1.
<i>Jhro Durchlaucht die Frau Fürstin von Ysenburg</i>	1.
<i>Fräulein Laura von Vincenti</i>	1.

Markstett.

<i>Herr Heinrich Seetig</i>	1.
-----------------------------	----

Meiningen.

<i>Herr Musikdirector Goepfert</i>	1.
------------------------------------	----

Mühlheim am Rhein.

<i>Herr Andreac</i>	1.
<i>„ Th. Steinhauler</i>	1.

München.

<i>Herren Falter & Sohn</i>	Ex: 4.
---------------------------------	--------

Offenbach a/m.

<i>D^{lle} C. Kirschten</i>	1.
<i>M^{me} Schmidt-Graumann</i>	1.
<i>Herr Musikdirector H. Sieffert in Meerholz</i>	1.
<i>Herr W. Speyer</i>	1.
<i>„ Pfarrer Spies</i>	1.

Paderborn.

<i>Herr Buchhändler Wesener</i>	2.
---------------------------------	----

Schmalkalden.

<i>Herr Cantor Kürschner</i>	1.
------------------------------	----

Strasburg.

<i>Herr A. Kuttner</i>	1.
------------------------	----

Weilburg.

<i>Jhro Hochfürstliche Durchlaucht die regierende Herzogin von Nassau,</i>	
<i>geborne Herzogin von Sachsen</i>	1.
<i>Freyherr von Breidbach zu Börresheim, Kammerherr</i>	1.
<i>D^{lle} Nanette Geiger</i>	1.
<i>Jhro Excellenz die Obersthofmeisterin Freyfrau von Kunsberg</i>	1.
<i>Fräulein A. von Löw</i>	1.

Zürich.

<i>Herren H. G. Naegeli & Cie</i>	2.
---------------------------------------	----



*Espressivo e moderato.*N^o 1.

1.) *f* Stark ist des To - des rauhe Hand, doch *ten.* *p* stä - ker noch ist Liebe, und *f* fest umarmt des

2.) *f* Kein Was - ser löscht ihr Feuer aus, kein Strom ertränkt die Liebe. *ten.* Böt' ein Verschmähter

sp *sp* *f* *fp* *p* *poco forte.*

Vivace. *ten.* Gra - bes Band, doch *f* fe - ster herzt die Liebe. Die Koh - le glimmt, das Feuer sprüht, doch *ten.* *p* hö - her flammt und tie - fer

Hof und Haas für un - geschminkte Liebe: umsonst wär all' sein Gut und Geld, denn fern von Kauf und Gut und

Vivace. *ten.* *rf* *f* *pp* *rf* *cres.* *f* *fp*

glüht die Won = ne sü = ser Lie = be, doch höher flammt und tiefer glüht die Won = ne

Welt bleibt e = wig frey die Lie = be, denn fern von Kauf und Gold und Welt bleibt e = wig

p *rf* *rf* *rf* *p*

ten:
sü = ser Lie = be!

frey die Lie = be, die Lie = be!

p *legato.* *1^{ma} volta.* *ten:*
2^{da} volta. *fff* *legato.*



Andante con moto.

No 2.

1.) 0 Ge = lieb = te! dein ver = geßten — nein, bey

2.) " " " " " " " " " "

3.) " " " " " " " " " "

legato.

più moto.

Gott! ich könn't es nicht. *p* Du mein Traumbild, mein Ge = dan = ke, mein Traumbild, mein Ge = danke, mein Ge =

" " " " " *p* Lie = bend nenn' ich dei = nen Namen, dei = nen Namen, dei = nen Namen, wenn mein

" " " " " *p* und be = stralt mich überm Grabe beß = rer Welten rein = rer Licht, o Gelieb =

fff *pp* *

Recit: ed espressivo.

dan - ke, mein Gespräch und mein Gedicht. O Geliebte! O Ge-lieb = te!

Aug' im To = de bricht. " " " " " "

te dein ver = geßsen könnt ich nicht! " " " " " "

Gott! ich könnt' es nicht, bey Gott! O Ge-lieb = te! ich könnt' es nicht.

" " " " " " " " " " " "

" " " " " " " " " " " "

a Tempo e con moto.

Serenade.

A. Apel.

*Larghetto, con moto.*N^o 3.

p Laß meiner Lie = be Sor = gen der stillen Nacht mich kla = gen, am Ta = ge ruht ver =

pp bor = gen mein Schmerz, mein Schmerz in stum = mer Brust. Soll ich dem Glück ent = sa = gen,

ten: laß mich das Op = fer nen = nen; darf ich es dir be = kennen, leid' ich den Tod, den Tod mit

pp *legato.* *pp* *legato.* *pp*

Lust. *Lass* mei = ner Lie = be *Sor* = gen der stil = len Nacht mich kla = gen, am

pp *legato.*

Recit: ten: ten:

pp Ta = ge ruht ver = bor = gen mein Schmerz, mein Schmerz — in stum = mer Brust. — Darf ich ihn dir be =

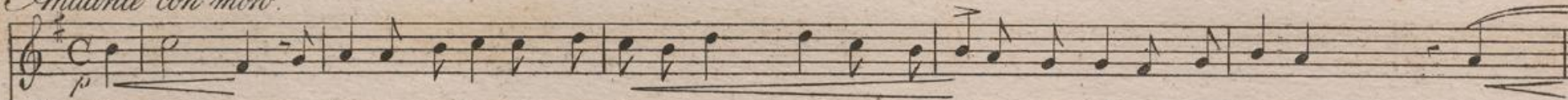
pp *sp*

ten: *a Tempo.*

f *p* *pp* kennen? leid ich den Tod mit Lust, leid ich den Tod — mit Lust! —

legato. *pp* *pp*

3831

Andante con moto.

Recitando. *espressivo.*

walt, als trügen je zwey nur ei - ne Gestalt. Drum ist die Sage nicht wahr: „Recht lieben bringe Ge-
 jocht; dies fühlt, dies fühlt, wem ein Herz im Busen pocht. Drum ist die Sage nur Scherz: „Recht lieben brin - ge
 neu, ge - lei - ten hin - ü - ber die Gruf - te vor - bey. Drum ist die Sage nur Spott: „Recht lieben brin - ge

portamento. *dimin.* *lento.* *ten.* *pp* *ff* *pp* *ff* *pp* *ff*

a Tempo e poco a poco cres. *poco a poco dimin.*

fahr!^a Recht lie - ben, recht lie - ben bringt kei - ne Ge - fahr für ein ge - treues, ge - treu - - es Paar! -
 Schmerz!^a Recht lie - ben, recht lie - ben bringt kei - nen Schmerz, er - freut, er - freut ein treu - - es Herz! -
 Noth!^a Recht lie - ben, recht lie - ben bringt kei - ne Noth, er - freut, er - freut, er - freut bis in den Tod! -

poco a poco cres. *poco a poco dimin.* *lento.* *ten.* *pp* *ff* *pp* *ff* *pp* *ff*

An meine Laute.

A. Schreiber.

Adagio con grazia e molto espressione.

N^o 5.

1.) Hol - - - de Lau - te, ein - xig mir Ver - trau - te! dei - ne Sayten tö - nen

2.) Hol - - - de Lau - te, meines Grams Ver - trau - te! hol - - - de

Sempre Δ *pp* *pp* ϕ *pp* *

1) wie = der, was mein stummes Herz er = füllt. Süß = se Weh = muth senket sich nie = der und die Brust wird froh gestillt, süß = se

2) Lau = te, meines Grams Ver = trau = te! Theure Bilder ferner Zei = ten, längst entflohn dem trüben Blick, le = ben

1) Wehmuth senkt sich nie = der, *pp* und die Brust wird froh ge = stillt.

2) auf in deinen Say = ten, kehren trö = stend mir zu = rück.

3) *p* Hol = de Lau = te, mei = ner Lust Ver = trau = te!

schwelgend in den Me = lo = die = en schmilzt der hei = sen Sehn = sucht Drang.

Sterbend möcht ich mir ent - flie - hen, ster - bend mir entflieh'n, freu - dig

ster - ben, freu - dig ster - ben im Ge - sang.

4) Theu - re Lau - te, ein - zig mir Vertrau - te! Niemand will mein Herz ver - stehen, du, nur du fassest mei - ne

Brust. *Niemand will mein Herz ver = ste = hen, du nur fas = sest meine Brust, und aus*

deinen Tie = fen we = = hen Träu = = me nie empfundner Lust!

ten: Hol = de Lau = te! *ten: theu = re Lau = te!* *demin:*

f *pp* *piu moto.*

Reich und alt, die will man freyn; jung und arm — da spricht man: Nein! — So, so, so, so,
 Reich und häßlich, " " " " schön und arm — " " " " " "
 Reich und schlecht, " " " " brav und arm — " " " " " "

Chor. *ten:* *ten: ten:*

so, so geht's heut zu Ta-ge. So, so, so, so, so, so geht's heut zu Ta-ge.
 " " " " " " " " " " " " " " " "
 " " " " " " " " " " " " " " " "

Moderato.

N^o 7.

1) Wohl bin ich ge-fangen, denn ein blondes Mädchen mit blau = en Augen macht, daß ich fast ver-geh. Weh' mir, ich

2) Al-te Leute sa-gen: trau' den Weibern nimmer, heiß sind ihre Wangen, ihr Herz ist kalt wie Schnee. Weh' mir, ich

3) Sa-ge mir, du Sän-ger, was soll das be-deuten, was soll das be-deuten: ein L, ein J, ein E, ein B, ein E? - Das soll's be-

ster = be! weh' mir, ich sterbe! mich sendet in den Tod: ein L, ein J, ein E, ein B, ein E.

ster = be! weh' mir, ich sterbe! mich sendet in den Tod: ein L, ein J, ein E, ein B, ein E.

deu = ten, das soll's bedeuten: mir rau-bet nur der Tod: mein L, mein J, mein E, mein B, mein E.

Klage.

21

Henriette Vermehren.

Larghetto con moto.

N^o 8.

1.) Dort un = ten an dem See, dort o = ben auf der Höh', im
 2.) Ich lieg am kla = ren Bach, und seh' der Wel = le nach, sie
 3.) Auf je = nem grü = nem Baum, und in dem wei = ten Raum die
 4.) Auch wenn die Blu = men blüh'n, und Nachts die Ster = ne glüh'n, so
 5.) Der Lie = be Son = nen = licht glänzt mei = nem Au = ge nicht. Ich

Schat = ten dunk = ler Hai = ne, da steh' ich oft und wei = = ne.
 nimmt nicht mit mein Seh = nen, es kom = men hei = se Thrä = = nen.
 Vög = lein froh sich grüß = sen, doch mei = ne Thrä = nen flie = = sen.
 fühl ich tief im Her = zen die Weh = muth ew' = ger Schmer = zen.
 steh' al = lein, al = lei = ne, das ist es, daß ich wei = = ne.

3831

Sehnsucht.

Goethe.

*Agitato.**ten.**Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß, was ich lei - de.**Allein, und abgetrennt von aller Freude seh' ich an's*N^o 9.

Piano accompaniment for the first system. The right hand features a complex, rapid sixteenth-note pattern. The left hand plays a steady eighth-note accompaniment. Dynamics include *p*, *pp*, and *ten.* (tension). A crescendo (*cres.*) is marked at the end of the system.

Second system of the score. The vocal line begins with a crescendo (*cres.*) and a first ending bracket (*1 Lento.*). The piano accompaniment includes a first ending bracket and various dynamics such as *p*, *f*, *pp*, and *cres.*. The tempo changes to *Tempo 1^{mo}* in the middle of the system.

Third system of the score. The vocal line is marked *espressivo.* and includes a first ending bracket. The piano accompaniment features a first ending bracket and dynamics like *p*, *pp*, and *ten.* (tension). The tempo changes to *a Tempo.* in the middle of the system.

C.W.

tem:

pp

ten:

ten:

Legato.

pp

pp

to

ten:ten:

3831.

N^o 10.

Die Taubenpost.

Lotte (Schweizer Alpen-Rosen für 1817)

*Andantino amabile.*N^o 11.

1.) *pp* Pick! Pick! *pp* Thu auf das Fen - ster dein, und laß mich

2.) *pp* Von wei - tem flog' ich her, drum sind die

3.) *pp* Am war - men si - chern Ort bring' ich dir

legato.

Sempre *pp*

R

mi - des Täub - chen ein! manch Täub - chen hast wohl schon ge - wahrt, doch keins wie mich

Flug - lein mir so schwer; ich se - gelt auf der Lüf - te Bahn wohl oh - ne Schiff, wohl

ten:

Lieb' und Freun - des Wort; ver - langt — dein Herz nach sol - cher Kost, o so laß ein, o

R

keins wie mich so gut — von Art. *pp* Thu auf — das Fen = ster dein, und laß —
 oh = ne Kahn, wohl oh = ne Schiff und Kahn. *pp* Thu auf — das Fen = ster dein, und laß —
 so laß ein die Tau = ben - Post. *pp* Thu auf — das Fen = ster dein, und laß —
ten: *legato.* *f*
R *ten:* *pp*
 mich mü = des Täub = chen ein! Pick! Pick!
 mich mü = des Täub = chen ein! *pp* Pick! Pick!
 mich mü = des Täub = chen ein! *pp* Pick! Pick!
 mich mü = des Täub = chen ein! *pp* Pick! Pick! Pick! Pick!
R *pp* *pp* *ten:*

[illegible]

Register.

Heft 1-3

<i>Ach was ist die Liebe</i>	Heft II. N ^o 6. Pag. 14.
<i>Beglückt, beglückt wer dich erblickt</i>	II. „ 10. „ 24.
<i>Da droben auf jenem Berge</i>	II. „ 4. „ 10.
<i>Darf ich zu deinem Preise</i>	I. „ 10. „ 24.
<i>Dort unten an dem See</i>	III. „ 8. „ 21.
<i>Durch Fichten am Hügel</i>	II. „ 8. „ 19.
<i>Ertöne süße Laute</i>	I. „ 5. „ 14.
<i>Es landet ein Fremdling</i>	II. „ 12. „ 26.
<i>Es winkt mir von fern</i>	III. „ 10. „ 23.
<i>Finden und scheiden</i>	I. „ 12. „ 27.
<i>Gute Nacht</i>	II. „ 3. „ 8.
<i>Halde Laute, einzig mir Vertraute</i>	III. „ 5. „ 14.
<i>Ich denke dein</i>	II. „ 1. „ 4.
<i>Im Sonnenschimmer</i>	II. „ 2. „ 6.
<i>In der Liebe Götterwelt</i>	III. „ 6. „ 18.
<i>Komm, traute Laute komm!</i>	II. „ 9. „ 22.
<i>Lass meiner Liebe Sorgen</i>	III. „ 3. „ 10.
<i>Lebe wohl, vergiß mein nicht!</i>	II. „ 11. „ 25.

<i>Nichts rundum erforschen des Endlichen Blicke</i>	Heft III. N ^o 4. Pag. 12.
<i>Nur wer die Sehnsucht kennt</i>	III. „ 9. „ 22.
<i>Ohne deine Blicke</i>	I. „ 1. „ 4.
<i>O Geliebte dein vergessen</i>	III. „ 2. „ 8.
<i>O selig wer liebt</i>	I. „ 6. „ 16.
<i>Pick! Pick! thu auf das Fenster dein</i>	III. „ 11. „ 24.
<i>Röslein, Röslein, Röslein schön und roth!</i>	II. „ 5. „ 12.
<i>Schwer fällt es einem scheuen Herzen</i>	I. „ 7. „ 18.
<i>Schlafe lieb Kindlein, schlaf ein!</i>	III. „ 12. „ 26.
<i>So hab'ich wirklich dich verloren?</i>	I. „ 9. „ 22.
<i>Stark ist des Todes rauhe Hand</i>	III. „ 1. „ 6.
<i>Tief in der Düstre des Waldes</i>	I. „ 11. „ 26.
<i>Tritt heraus in's stille Dunkel</i>	I. „ 2. „ 8.
<i>Vertraue mir Yoduno</i>	II. „ 7. „ 16.
<i>Was ist's das so mit allen meinen Kräften</i>	I. „ 3. „ 10.
<i>Wär ich ein Dichter</i>	I. „ 4. „ 12.
<i>Wohl bin ich gefangen</i>	III. „ 7. „ 20.
<i>Wohl giebt es der Mädchen so viele</i>	I. „ 8. „ 20.

